

Workshop I und II können unabhängig voneinander besucht werden.

Musik(-therapie) mit sterbenden & trauernden Menschen

Wie kann Musik beim Sterben und Trauern unterstützen?

Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse nötig!!

Freitag Erfahrungsaustausch und gemeinsames Musizieren für und mit Menschen ab ca. 16 Jahre

Musik mit sterbenden Menschen und ihren Angehörigen - Erfahrungsberichte aus dem Klinikalltag an der Uniklinik Köln, aus der Sterbe- und Trauerbegleitung in schulischen Kontexten und aus Begegnungen mit den „Cantores del puente“ (Brückensänger) in Peru. Platz für Erfahrungsaustausch.

Gemeinsames Musizieren in Anlehnung an ein peruanisches Sterbe- und Trauerbegleitungsritual mit Originalinstrumenten.

Samstag Praxisworkshop für und mit Menschen allen Alters

Hier stelle ich zwei Methoden musiktherapeutischer Arbeit mit Sterbenden und Trauernden vor und die Teilnehmer*innen können sich im Anschluss aussuchen, welche sie im Rahmen dieses Workshops ausprobieren möchten. Zur Auswahl:

* **Einführung in die Musikbiographiearbeit:** Welche Musik hat mich in welchen Phasen meines Lebens begleitet? Welche konkreten Musikstücke „passen“ für mich zu bestimmten Gefühlen? Welche Musik hat meine Beziehung/en geprägt? Welche Musik trägt mich heute in schwierigen Situationen? Etc. – Individuelle Arbeit mit Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch

* **Einführung in das Erfinden von Lebensliedern:** Manche Sterbende möchten außer dem generell „zu Vererbenden“ etwas Greifbares, Fühlbares, Hörbares, Erlebbares von sich hinterlassen oder Angehörige möchten für die Verabschiedung in besonderer Weise vom Leben ihrer Lieben erzählen. Hier ist das Erfinden von Lebensliedern, die über das konkrete Leben oder über besondere Eigenschaften des/ der Sterbenden bzw. des/der Verstorbenen erzählen, eine Möglichkeit, diesem Wunsch zu begegnen. - Arbeit in kleineren Gruppen mit Unterstützung der Referentin.

Wer mag, kann aber gern eigene Instrumente (Gitarre, Akkordeon etc.) mitbringen.

Teilnehmer*innen max. 30

Leitung: Sabine Rachtl